

Termine

- **01.03.2024, 18.30 Uhr, im Michel:** Weltgebetstag
- **01.03.2024, 19.00 Uhr, in der Kirche am Albertinen Krankenhaus:** Klavierabend mit Martin Seeck: Romantischer Abend in fis-moll mit Brahms, Bach, Chopin und Schumann
- **06.03.2024, 16.30 Uhr:** Symposium zur Einführung von Dr. Simon Bühler als Chefarzt der Gynäkologie und Geburtshilfe im Ev. Amalie Sieveking Krankenhaus
- **07.03.2024, 09.00 Uhr, Festraum im Albertinen Haus:** Albertinen-Konvent-Frühstück. Zu Gast ist Cindy Gnoyke, Leitung der Psychiatrischen Tagesklinik in Eidelstedt
- **09.03.2024, 16.00 Uhr, Albertinen Haus:** Konzert von Duo Traverso
- **13.03.2024, 18.00-20.00 Uhr, Ev. Akademie der Nordkirche:** Die Nachhaltigkeitsziele 2030 und ihre Umsetzung in der Nordkirche. Referentin: Stefanie Groß, Projektkoordinatorin (Online-Veranstaltung)
- **14.03.2024, 19.00 Uhr, Festsaal im Albertinen Haus:** Mitgliederversammlung des Albertinen Konvent e.V.
- **21.03.2024, 10.00-12.00 Uhr, Albertinen Haus:** Frühjahrsbasar
- **23.03.2024, 09.00-17.00 Uhr, EFG Uetersen:** Rat des Landesverbandes Norddeutschland

Haben Sie Gebetsanliegen oder Termine, die weitergegeben werden könnten? Melden Sie sich bei **Tanja Groninger** (040 – 55 88 28 11)

Schlussgedanke

Komme, was mag, Gott ist mächtig. Wenn unsere Tage verdunkelt sind und unsere Nächte finsterner als tausend Mitternächte, so wollen wir stets daran denken, dass es in der Welt eine große, segnende Kraft gibt, die Gott heißt. Er will das dunkle Gestern in ein helles Morgen verwandeln - zuletzt in den leuchtenden Morgen der Ewigkeit. *Martin Luther King*



GEBETSBRIEF

März 2024



Leitvers

Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier. (Markus 16,6)

Impuls

Was suchen wir? Unsere Ruhe? Unser Auskommen? Unseren Lebenspartner? Hilfe im Alter? Erfolg und Anerkennung im Beruf? Bestätigung in meinem So-Sein? Optimale Ausbildung und Arbeitsbedingungen? Frieden in der Welt! Was suchen die Menschen, denen die Bomben um die Ohren fliegen, deren Häuser zerfetzt und liebe Menschen ermordet wurden? Konkret in der Ukraine und Russland, in Israel und Palästina, im Sudan und Südsudan, im Jemen! Frieden im Land, und, und, und...

Die Menschen damals suchten die Bestätigung ihrer Ängste und Befürchtungen. Sie liefen zum Grab und standen baff da. Ihnen wurde gesagt: „Er ist auferstanden, Er ist nicht hier!“ Daran hatten sie zu kauen. Gott handelte anders als sie erwarteten.

„Wenn ein Gott ist, höre, Gott! Höre mich, ich will dir klagen. Siehst du nicht, wie wir verzagen vor dem Elend, vor dem Tod? Höre, Gott, die Zeit verrinnt, meine Jahre meine Tage vergehen, Meine Kraft, mein Mut verwehen wie ein dünner Rauch im Wind. Niemand kann ein Ziel mir zeigen. Nichts dringt heraus deinem Schweigen. Unbegreiflich bleibt der Sinn. Warum so viel Not und Leid? Wozu soviel Streit und Hassen? Warum hast du uns verlassen hier in Angst und Dunkelheit? Bruder Christus, abgrundtief hast du für die Welt gelitten, einsam in der Hölle - bis dich Gott ins Leben rief. Du bist Gottes Angesicht. Nur um deiner Liebe willen will ich meine Klagen stillen, Bruder Christus, Trost und Licht.“ Jörg Zink

Nur um deiner Liebe willen will ich meine Klagen stillen, Bruder Christus. Der Auferstandene ist Trost und Licht. Diese Gewissheit mag uns Kraft und Ansporn sein und unser Gebet immer wieder neu beleben. Unser Blick richtet sich nach vorn und hat Gottes Möglichkeiten vor Augen. Ostern ist nicht mehr fern und - Der Herr ist auferstanden, Er ist wahrhaftig auferstanden!

Eure Käte Petersen

Lasst uns beten

- für die Bemühungen um eine Waffenruhe und einen Gefangenen-austausch im Konflikt zwischen Israel und der Hamas.
- für die unzähligen Opfer und Leidtragenden in Putins nunmehr bereits zwei Jahre andauerndem Feldzug gegen die Ukraine.
- für die Gottesdienste in der Passions- und Fastenzeit vor Ostern, für geistlichen Tiefgang, Lebendigkeit, Inspiration und Wachstum in Erkenntnis der Wahrheit.
- für die Suche nach einer neuen Leitung für die Albertinen Kita Schnelsen. Angela Vollmer geht in diesem Jahr nach über 40 Jahren in den Ruhestand. Bisher blieb die Suche nach einer kompetenten und passenden Nachfolge leider erfolglos.
- für Frau Dr. Simone Kaptur. Sie ist Fachärztin für Hygiene- und Umweltmedizin und leitet seit dem 01. Januar 2024 die Krankenhaushygiene im Albertinen Krankenhaus und Albertinen Haus.
- für den Kurs „Klinische Seelsorgeausbildung“, der am 11.03.2024 unter der Leitung von Pastorin Weiß-Zierep und Pastor Thorsten Graff mit 8 Teilnehmenden auf dem Gesundheitscampus in HH-Volksdorf beginnt.
- für den Konvent der Klinik- und Heimseelsorgenden im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R., der sich vom 11. – 12.03.2024 in der Albertinen Akademie zum Thema „Spiritual Care“ trifft.
- für die Konferenz der Mitarbeitenden im Konzernbereich Seelsorge-Theologie-Ethik der Immanuel Albertinen Diakonie vom 12. – 13.03.2024 im Albertinen Haus. Zur Konferenz gehören u.a. alle Seelsorgenden in den Einrichtungen der IAD.
- für das Blockseminar vom 17.-20.03.2024 im Rahmen des dreijährigen Programms „Pastorales Integrations- und Ausbildungsprogramm“ (PIAP) in Elstal. Das dreijährige Programm bereitet Menschen mit Migrationsgeschichte auf den pastoralen Dienst im BEFG vor.